

WORKSHOP REGELKARTENTECHNIK MIT EXCEL

ANALYTIK UND PROZESSE TRANSPARENT BEHERRSCHEN

4.-5. JUNI 2008, HOTEL PULLMANN FONTANA, STUTTGART

1.Tag 4.6.2008

10.00 Begrüßung

10.30 Grundlagen und statistische Funktionen der Tabellenkalkulation

- Normalverteilung, Prüfverteilungen
- statistische Testverfahren, valide Messdaten

12.00 Zusammenfassung chargenorientierter Daten

- Voraussetzungen zur Erstellung von Qualitätsregelkarten
- Wiederholbarkeit und Vergleichbarkeit von Produktions- und Analysenverfahren
- Kennwerte und Grenzwerte von Qualitätsregelkarten

13.00 Mittagspause

14.00 Robuste Arbeitsblätter für Anwender

- robuste Eingabemasken am Beispiel bestehender Arbeitsblätter
- dynamische Datenreihen, Diagramm Daten berechnen, Namen in Diagrammen anwenden
- kontrollierte Ausgabe von Ergebnissen, Ausgabebereiche gestalten
- Erzeugen realer Messwerte, Simulation von Prozesskennwerten und Analysenverfahren

15.30 SOPs zum Auswerten im Vorlauf, Erstellen und Freigeben von Regelkarten (Workshop)

- Kennwerte der Vorperiode ermitteln, Arbeitstabellen zu statistischen Auswertungen und Tests
- Arbeitsanweisungen mit automatischer Aktualisierung anwenden
- Auswerten von Beispieldaten und/oder von Teilnehmerdaten unter Anleitung

17.30 voraussichtliches Ende des ersten Seminartages

2.Tag 5.6.2008

8.30 Qualitätsregelkarten zur Prozessoptimierung (Workshop)

- Eingriffs- und Warngrenzen
- Qualitätsregelkarten nach Shewhart

10.00 Qualitätsregelkarten mit Spezifikationsvorgaben (Workshop)

- Annahmeregeln
- Toleranzgrenzen für Produkte und Prozesse, Grenzwerte zur Anlagensteuerung
- Spielraum, Prozess- und Analysenfähigkeit (Cp)
- Beherrschtheit von Verfahren (Cpk)

11.30 Mittagspause

12.30 Annahmeregeln, Fallbeispiele (Workshop)

- ausreichende Umsetzungen in chemischen Reaktionen
- Fähigkeit von Analysenverfahren und Einhalten von Spezifikationsgrenzen in der Produktion
- Füllmengenkontrolle
- Auswerten von Teilnehmerdaten möglich

14.45 Strategie zur Einführung von SPC (Erfahrungsbericht und Diskussion)

- Kritische Punkte erkennen - Wie setzt man Prioritäten?
- Einbinden einer zentralen Projektverfolgung
- Aufnehmen elektronischer Arbeitsvorlagen in bestehende QM-Dokumentation
- Projektsteuerung mit Review und Erfolgskontrolle: Verifizieren der Auswahl kritischer Punkte und der Wirksamkeit von Maßnahmen
- Diskussion individueller Fragen

15.30 Ende des Seminars

- ☑ Alle SOPs (VAs) mit Excel-Werkzeugen, erprobt und anerkannt in zertifizierten SPC-Systemen, stehen den Teilnehmern fortan zur Verfügung

Kontakt (siehe Rückseite):

Dr. Schömer | QMBalance
Altenkesseler Straße 17
66115 Saarbrücken
www.qmbalance.com

Weitere Informationen:

Ihr Ansprechpartner ist Dr. Stefan Schömer
Tel. 0681.97 62.730
Fax 0681.97 62.733
e-mail: schoemer@qmbalance.com

An wen sich das Seminar richtet

- Interessenten, die Prozessführung und prozessbegleitende Prüfungen nach Qualitätsmanagementsystemen (DIN ISO 9000ff und/oder ISO 17025) verantwortlich gestalten und durchführen.
- Excel-Grundlagen (Fenster- und Menü-Technik, Namen, Bereiche-, Konstanten-, Variablen-Definition, Bezugsarten) sind zur aktiven Teilnahme empfehlenswert.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt, um alle KursteilnehmerInnen effektiv betreuen zu können.
- ☑ Alle SOPs (VAs) mit Excel-Werkzeugen, erprobt und anerkannt in zertifizierten SPC-Systemen, stehen den Teilnehmern fortan zur Verfügung

Das Seminar bietet

- SPC-Grundlagen auf Basis normalverteilter Messwerte
- Excel-Funktionen zur Berechnung von Regelkartengrenzen anwenden
- Produktions- und Prüfverfahren lenken, Regelkarten für Urwerte, Mittelwerte und Standardabweichung, Annahmeregeln
- Eingaben und Ergebnisanzeigen übersichtlich gestalten, Vorgehen in Beispielen, Validierung eigener Arbeitsblätter
- Prozess- und Analysenfähigkeiten darstellen
- Prozessverletzungen automatisch anzeigen
- Es bestehen ausreichend Möglichkeiten zur eigenen Auswertungen unter Anleitung (eigene Daten können benutzt werden, nehmen Sie rechtzeitig Kontakt auf)
- Arbeitsanweisungen mit Beispielen zur elektronischen Aktualisierung, Regelkarten freigeben zur direkten Anwendung vor Ort.

Referenten

- **Dr. Stefan Schömer**
Diplom-Chemiker, DGQ-Auditor,
QMBalance, Saarbrücken

Teilnahmegebühr -

Sonderpreis Charter-Training:

Die Teilnahmegebühr für Charter-Seminare beträgt 590 € zzgl. USt. und wird fällig in voraus nach Erhalt der Rechnung. Sie schließt Mittagessen, Pausengetränke, Seminarunterlagen und eine Teilnahmebestätigung ein.

Anmelde und Bestätigungszeitraum (Charter-Konditionen)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Anmeldeschluss ist 6-8 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung.

■ **Anmeldungen bis 18. April 2008**

Später eingehende Anmeldungen können wir nicht berücksichtigen.

Sie erhalten eine verbindliche Termin- und Anmeldebestätigung, sobald uns 7 Anmeldungen vorliegen. In jedem Fall informieren wir Sie spätestens in der Woche nach Ablauf der Anmeldefrist.

Anmeldung:

Bitte mit dem Anmeldeabschnitt dieser Seite per Fax, oder formlos mit folgenden Angaben:

**Veranstaltungstitel und Datum
Vor-, Nachname und Titel des Teilnehmers
Anschrift, Abteilung, Telefon.**

- Online-Anmeldungen sind möglich unter www.qmbalance.com

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Stornierung:

Für Stornierungen vor Ablauf der Anmeldefrist wird eine Bearbeitungsgebühr von 100 €, danach die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig. Maßgebend ist der Zeitpunkt des schriftl. Eingangs bei QMBalance.

Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe erstattet.

Hotels:

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Anfahrtsskizze. Im Mercure Hotel Fontana Stuttgart erhalten Sie Ihr Zimmer zu Sonderkonditionen (ab 147 € inkl. Frühstück).

Weitere Unterkünfte nennt die Stuttgart Marketing GmbH Königstraße 1A, 70173 Stuttgart, Tel. 0 711/2228 233.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldung per Fax: 06 81.97 62.733

- Ich melde mich zum Charter-Training „Workshop Regelkartentechnik mit Excel“ am 4.-5. Juni 2008, Hotel Pullmann Fontana, Stuttgart an. Die Anmeldebedingungen erkenne ich an.

Name:	.....	Tel:	.....
Firma:	.....	Fax:	.....
Abteilung:	.....	e-mail:	.....
Adresse:	.....	Datum/Unterschrift:	.....
